

U.S. GoldMining entdeckt neue hochgradige Zone auf dem Raintree-Prospekt

10.02.2025 | [IRW-Press](#)

Anchorage, 10. Februar 2025 - [U.S. GoldMining Inc.](#) (NASDAQ: USGO) ("U.S. GoldMining" oder das "Unternehmen") freut sich, neue Untersuchungsergebnisse des 2024 abgeschlossenen Bestätigungs-Diamantkernbohrprogramms auf dem Gold-Kupfer-Projekt Whistler (das "Projekt") in Alaska, USA, bekannt zu geben

Die in dieser Pressemitteilung gemeldeten Ergebnisse beziehen sich auf die Bohrung WH24-05, neben der Lagerstätte Raintree West (die "Lagerstätte Raintree") niedergebracht wurde. Die Bohrungen durchschnitten mehrere Zonen mit hochgradigen polymetallischen Gold- und Silbermineralisierungen etwa 500 Meter südlich aller früheren Bohrungen bei der Lagerstätte.

Ausgewählte Highlights:

- Zusammengesetzter Abschnitt der Hauptzone von 138,0 Metern (m) mit 0,99 Gramm pro Tonne (g/t) Goldäquivalent (AuEq)*, bestehend aus 0,89 g/t Gold (Au) und 0,05 Prozent (%) Kupfer (Cu) sowie 17,57 g/t Silber (Ag), 0,44 % Blei (Pb) und 0,95 % Zink (Zn) (erhöhte Ag-, Pb- und Zn-Gehalte sind in den AuEq-Berechnungen nicht berücksichtigt), von 635,0 m bis 773,0 m in der Tiefe.

- Einschließlich höhergradiger Einzelabschnitte:

- o 26 m mit 1,48 g/t AuEq (1,36 g/t Au, 0,06% Cu) plus 15,38 g/t Ag, 0,69% Pb und 1,61%

- o 34 m mit 1,65 g/t AuEq (1,49 g/t Au, 0,08 % Cu) sowie 19,95 g/t Ag, 0,81 % Pb und 1,35 % Zn

- o 18 m mit 1,93 g/t AuEq (1,70 g/t Au, 0,13 % Cu) plus 66,33 g/t Ag, 0,62 % Pb und 1,84 % Zn

- Der Bohrabschnitt repräsentiert eine relativ neue Art von Mineralisierung - hochgradige polymetallische Gold- und Silberadern - mit nur einem weiteren Abschnitt, der zuvor auf der Lagerstätte Raintree gebohrt wurde:

- Diese neue Entdeckung bestätigt die Explorationsstrategie des Unternehmens, das Projekt zu erkunden, um sein Ressourcenpotenzial zu maximieren. Weitere Folgebohrungen sind für den kommenden Sommer geplant.

*Weitere Informationen siehe Tabelle 1.

Tim Smith, Chief Executive Officer von U.S. GoldMining, kommentierte: "Dieses letzte Bohrloch im Jahr 2024 sollte auf der erfolgreichen Saison des Unternehmens bei der Lagerstätte Whistler aufbauen, die die Erweiterung des westlichen hochgradigen Kerns bei dieser Lagerstätte umfasste und Ergebnisse einschließlich 458 m mit 0,75 g/t AuEq lieferte (siehe Pressemitteilung vom 3. Februar 2025). Für das letzte Kernbohrloch, das im Jahr 2024 gebohrt wurde, kehrten wir zum Grundstück Raintree zurück, um ein sehr attraktives Explorationsziel zu erproben, das eine bisher nicht bebohrte Porphyrintusion in Verbindung mit einer großen, hochintensiven IP-Aufladbarkeitsanomalie 500 Meter südlich der bestehenden Lagerstätte Raintree umfasst. Während die im oberen Teil des Bohrlochs WH24-05 beobachtete porphyrtartige Alteration und Aderung für ein frühes Bohrprospekt ermutigend ist, übertrafen die hochgradigen Gold- und Silbervorkommen in polymetallischen Adern, die im unteren Teil des Bohrlochs durchschnitten wurden, unsere Erwartungen bei weitem.

Die Mineralisierung ist optisch beeindruckend und besteht aus mehreren Quarz-Karbonat-Adern mit reichlich groben Basismetallsulfiden über Dutzende von Metern im Bohrloch. Die Ergebnisse der Bohrkerne weisen hochgradige Gold- und Silberwerte mit Spitzenwerten von 7,15 g/t Au und 189 g/t Ag sowie Spitzenwerte für Basismetalle von bis zu 5,4 % Zn und 3,6 % Pb auf, die über einzelne Kernabschnitte von 2 Metern Länge entnommen wurden. Die Geologen des Unternehmens freuen sich darauf, im kommenden Sommer wieder vor Ort zu sein und weitere Bohrungen durchzuführen, um diese neue Mineralisierungszone weiter zu erkunden, abzugrenzen und zu erweitern, die möglicherweise zusätzliche und alternative Metallressourcen zur bestehenden Mineralressourcenschätzung des Projekts bieten könnte.

Das Unternehmen stellt nun alle Explorationsergebnisse und geologischen Datensätze zusammen, die während der Bohrsaison 2024 gesammelt wurden, um seine Priorisierung der Explorationsziele zu aktualisieren und mit der Planung für die kommende Bohrsaison 2025 zu beginnen, um die Wiederentdeckung des Projekts Whistler fortzusetzen

Zusammenfassung des Bohrprogramms 2024

Das Unternehmen schloss während der Feldsaison 2024 auf dem Projekt sechs Diamantkernbohrungen über 4.006 Meter ab. Zusätzlich zu den vier Bohrlöchern über 2.784 Meter, die bei der Lagerstätte Whistler abgeschlossen wurden, wurden zwei Bohrlöcher über 1.224 Meter bei der Lagerstätte Raintree (siehe Abbildung 1) abgeschlossen, die sich etwa einen Kilometer östlich der Lagerstätte Whistler befindet. Mit dieser Pressemitteilung werden nun alle Untersuchungsergebnisse aus der Feldsaison 2024 bekannt gegeben

Die Raintree-Komponente der Mineralressourcenschätzung des Projekts umfasst sowohl im Tagebau als auch im Untertagebau abgegrenzte Lagerstätten (siehe Pressemitteilung vom 7. Oktober 2024).

Raintree Open Pit bei einem Cutoff-Gehalt von 10 US\$/t: 8,9 Mt mit 0,63 g/t AuEq (0,46 g/t Au, 0,08% Cu und 4,81 g/t Ag) für 180.000 oz AuEq (131 Koz Au, 16 Mlbs Cu und 1.38 Moz Ag), die als angezeigt eingestuft sind, und 15,1 Mt mit 0,69 g/t AuEq (0,55 g/t Au, 0,06% Cu und 4,36 g/t Ag) für 335.000 oz AuEq (267 Koz Au, 21 Mlbs Cu und 2,11 Moz Ag), die als abgeleitet eingestuft sind.

Raintree Underground bei 25 US\$/t Cutoff: 3,1 Mt mit 1,03 g/t AuEq (0,79 g/t Au, 0,13% Cu und 4,49 g/t Ag) für 101.000 oz AuEq (78 Koz Au, 9 Mlbs Cu und 0,44 Moz Ag), die als angezeigt eingestuft werden, und 40,4 Mt mit 0,98 g/t AuEq (0,76 g/t Au, 0,12% Cu und 3,31 g/t Ag) für 1.275.000 oz AuEq (994 Koz Au, 103 Mlbs Cu und 4,3 Moz Ag), die als abgeleitet eingestuft werden.

Die Lagerstätte Raintree liegt innerhalb des breiteren 'Raintree Prospect'-Gebiets, das neben der Lagerstätte Raintree selbst mehrere Bohrprospekte und Explorationsziele mit einem Durchmesser von 2 km enthält, einschließlich 'Raintree North', 'Raintree East' und 'Raintree South'. Im Vergleich zur Lagerstätte Whistler, die über 22.000 Meter an Bohrungen aufweist, umfasst das gesamte Raintree-Prospekt nur 5.190 Meter an historischen Bohrungen. Die bisherige Strategie des Unternehmens bestand darin, sich auf Bestätigungsbohrungen und Studien zu konzentrieren, um den Tagebaubereich der Lagerstätten Whistler und Raintree abzugrenzen und, wo möglich, zu erweitern. Mit Bohrloch WH24-05 hat sich das Unternehmen in ein neues Terrain gewagt und einen noch nie zuvor bebohrten Abschnitt des Raintree-Projekts erkundet, um neu identifizierte konzeptionelle Ziele südlich des Tagebaubereichs von Raintree zu testen.

Raintree-Prospekt - Geologie

Das Prospektionsgebiet Raintree ist durch einen Schwarm kleiner intrusiver Diorit-Porphyr-Körper - Gesteinsbrüche, Sills und Stocks - der Whistler Intrusive Suite (WIS) charakterisiert, die in einer Abfolge von Andesit-Laven und damit verbundenem vulkanisch-klastischem Gestein enthalten sind. Dieses geologische Umfeld steht im Gegensatz zur Lagerstätte Whistler, einer großen (600 m x 800 m), eiförmigen WIS-Diorit-Porphyr-Intrusion, die sich innerhalb von Basissedimentgestein der mesozoischen Kahiltna-Formation befindet. Es wird angenommen, dass sich die Raintree-Prospekte auf einer höheren stratigrafischen Ebene als die Whistler-Lagerstätte gebildet haben. Darüber hinaus zeichnen sich die bisher durchteuften Porphyr-Gänge und -Lager durch ihren geringeren Magnetitgehalt im Vergleich zum stark magnetischen Diorit-Porphyr der Lagerstätte Whistler aus.

Die Lagerstätte Raintree umfasst sowohl eine porphyrische Au-Cu-Ag-Mineralisierung als auch eine überlagernde polymetallische Adermineralisierung im Stil von Au-Ag-Pb-Zn±Cu. Dies steht im Gegensatz zur Mineralisierung in der Lagerstätte Whistler, die fast ausschließlich aus einer porphyrischen Au-Cu-Ag-Mineralisierung besteht. Bei der Lagerstätte Raintree ist die porphyrtartige Mineralisierung auf die porphyrischen Diorit-Intrusionen (Dykes und Stocks) beschränkt und umfasst Adern des Typs B und eine disseminierte Sulfidmineralisierung wie bei der Lagerstätte Whistler. Die polymetallische Adermineralisierung im Spätstadium hingegen kommt sowohl in den porphyrischen Intrusivgesteinen als auch in den Andesit-Extrusivgesteinen vor und ist durch verstreuten und halbmassiven Pyrit, Bleiglanz, Sphalerit, Tetraedrit und Chalkopyrit in Quarz-Karbonat-Adern gekennzeichnet. Die Aderkontakte sind in der Regel scharf und deutlich ausgeprägt und mit schmalen Serizit- und Chlorit-Alterationshalos verbunden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78424/10022025_DE_USGO_News de.001.png

Abbildung 1-Lageplan des nördlichen Projekts mit Hervorhebung der Lagerstätten Whistler und Raintree. Die Lagerstätte Raintree liegt innerhalb des breiteren Schürfgebietes Raintree, das sich etwa 1 Kilometer östlich

der Lagerstätte Whistler befindet.

Eine erste bestätigende Infill-Bohrung 2024 bei Raintree West - WH24-01 - hatte zum Ziel, das aktuelle geologische Modell zu validieren und auch das Potenzial zur Erweiterung der bestehenden Ressource zu testen. WH24-01 wurde im Bereich der einschränkenden Grubenhülle für die Tagebaulagerstätte Raintree West gebohrt, um zusätzliche Informationen über den Stil, die Geometrie, die Kontinuität und die Kontrolle der darin enthaltenen Mineralisierung zu sammeln. Wie bereits berichtet (siehe Pressemitteilung vom 30. September 2024), durchteufte WH24-01 61,4 m mit 0,53 g/t AuEq (0,36 g/t Au, 0,09 % Cu, 4,4 g/t Ag), die eine A- und B-Ader und eine vereinzelte Sulfidmineralisierung innerhalb eines Dioritporphyrs umfassen. Darüber hinaus durchteufte WH24-01 mehrere Vorkommen von polymetallischen Adern des Porphyry-Distal-Typs D, einschließlich einer breiten Aderzone, die in 249 m Tiefe 17,0 m mit 0,33 g/t Au, 0,07 % Cu, 42,0 g/t Ag, 0,33 % Pb und 0,75 % Zn ergab und einen höhergradigen Abschnitt von 4,0 m mit 0,78 g/t Au, 0,22 % Cu, 171,6 g/t Ag, 1,19 % Pb und 2,53 % Zn enthielt

Die Bohrungen auf dem Raintree-Prospekt 2024 sind die ersten Explorationsarbeiten, die seit 2011 in diesem Gebiet durchgeführt wurden; daher hat das Unternehmen den Ansatz gewählt, frühere Explorations- und geologische Daten über das Mineralsystem systematisch zu analysieren. Es wird darauf hingewiesen, dass frühere oberflächliche Erkundungsbohrungen unmittelbar südlich der derzeit definierten Lagerstätte Raintree eine starke phyllische Alteration in Verbindung mit Dioritporphyren und hydrothermalen Brekzien identifiziert haben, die in andesitisches vulkanisch-klastisches Gestein eindringen. Sowohl das Diorit- als auch das Vulkangestein werden von D-förmigen Adern durchzogen, was als möglicher Hinweis auf ein nahe gelegenes Porphyryzentrum gedeutet wurde. Das Ziel wird auch durch geophysikalische Beweise unterstützt, einschließlich einer breiten IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit, die im Allgemeinen mit einer phyllischen Alteration (Quarz-Serizit-Pyrit) in Verbindung gebracht wird.

Diskussion der WH24-05-Bohrergebnisse

WH24-05 zielte anschließend auf die Erkundung zusätzlicher mineralisierender Erzgänge ab, die mit dem Erzgangswarm Raintree in Verbindung stehen, der unmittelbar (südlich) an die derzeit definierte Lagerstätte Raintree angrenzt. Die Bohrungen durchschnitten mehrere porphyrische Intrusionen (Dykes) innerhalb eines dicken Pakets von Andesit-Extrusiven und damit verbundenem vulkanisch-klastischem Gestein, einschließlich mehrerer Zonen mit niedriggradiger porphyrischer Mineralisierung im oberen Abschnitt des Bohrlochs. Die Bohrungen wurden in die Tiefe ausgedehnt, um die tiefer gelegene IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit zu erproben; dabei wurden mehrere Zonen mit porphyrisch-distalen polymetallischen D-Adern durchschnitten, darunter die folgenden Bohrabschnitte:

o Abschnitt der Hauptzone von 138,0 m mit 0,99 g/t AuEq (0,89 g/t Au, 0,05 % Cu) sowie 17,57 g/t Ag, 0,44 % Pb und 0,95 % Zn auf 635,0 m Bohrlochlänge; dieser Abschnitt enthält drei höhergradige Aderzonen:

- 26 m mit 1,48 g/t AuEq (1,36 g/t Au, 0,06 % Cu) plus 15,38 g/t Ag, 0,69 % Pb und 1,61 % Zn, aus 635 m Bohrloch; und

- 34 m mit 1,65 g/t AuEq (1,49 g/t Au, 0,08 % Cu) plus 19,95 g/t Ag, 0,81 % Pb und 1,35 % Zn, aus 681 m Bohrloch; und

- 18 m mit 1,93 g/t AuEq (1,70 g/t Au, 0,13 % Cu) plus 66,33 g/t Ag, 0,62 % Pb und 1,84 % Zn, aus 755 m Bohrlochlänge.

Die in WH24-05 durchschnittenen gold- und silberhaltigen polymetallischen Adern umfassen späte Quarz-Karbonat-Adern mit halbmassiven Pyrit-, Bleiglanz-, Sphalerit-, Tetraedrit- und Chalkopyritvorkommen. Einige der polymetallischen Adern, die in WH24-05 durchschnitten wurden, weisen subepithermale Texturen auf. Die mineralisierten Adern sind mäßig bis steil abfallend und weisen NE-SW- und NW-SE-Orientierungen auf, die eine konjugierte Gruppe bilden. Die Geometrie der mineralisierten Hülle wird so interpretiert, dass sie wahrscheinlich parallel zur gesamten NW-SE-Ausrichtung der Mineralisierung der Lagerstätte Raintree verläuft, was durch weitere Bohrungen bestätigt werden soll.

Das Unternehmen bewertet derzeit Bedeutung dieser relativ neuen Art von aderhaltiger Mineralisierung, die in WH24-05 durchschnitten wurde. Die meisten porphyrischen Mineralsysteme enthalten ähnliche polymetallische Adern im Spätstadium, die von distalen bis hin zu eher proximalen Adern des Typs D reichen. Diese Adern selbst können von direktem Explorationsinteresse sein oder Vektoren zu weiteren nahe gelegenen porphyrtypigen Mineralisierungen darstellen. Es wurden Bohrkernzusammensetzungen gesammelt, um petrographische Analysen und metallurgische Testarbeiten durchzuführen, um die Gold- und Silberablagerung und die Metallgewinnbarkeit zu bestimmen. Für den kommenden Sommer sind zusätzliche Bohrungen geplant, um diese neue Entdeckung weiter zu erkunden und abzugrenzen und gegebenenfalls diese neu identifizierte Mineralisierung in die Lagerstätte Raintree einzubinden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78424/10022025_DE_USGO_News de.002.png

Abbildung 2-Bohrplan des Raintree Prospect mit aufgezeichneten Gold- und Kupferhistogrammen (links bzw. rechts; siehe Legende) für die Spuren der Bohrlöcher 2024 (WH24-01 & WH24-05).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78424/10022025_DE_USGO_News de.003.png

Abbildung 3-Raintree Prospect, WH24-05, Querschnitt in Richtung Westen.

Tabelle 1 - Projekt-Bohrprobenabschnitte aus dem Bohrprogramm 2024, eingegangen am 10. Februar 2024. Die fettgedruckten Intervalle entsprechen jenen, die im obigen Abschnitt "Highlights" gemeldet wurden.

Nummer der Bohrung	Intervall von (m)	Intervall bis (m)	Kern Länge (m)	Goldgehalt (g/t)	Kupfergehalt (g/t)
WH23-03-EXT	0.41	717.00	716.59	0.68	0.15
Einschließlich	7.00	659.46	652.46	0.73	0.16
Einschließlich	131.00	307.00	176.00	1.24	0.19
Und	373.50	423.00	49.50	0.92	0.10
Und	441.00	457.00	16.00	1.03	0.20
Und	480.00	501.00	21.00	0.80	0.35
Und	523.00	539.00	16.00	0.83	0.30
Und	575.00	632.00	57.00	1.07	0.17
WH23-03-EXT	698.03	717.00	18.97	0.52	0.11
WH24-01	107.00	109.00	2.00	0.45	-
WH24-01	147.00	151.00	4.00	0.28	-
WH24-01	159.00	161.00	2.00	0.64	-
WH24-01	249.00	266.00	17.00	0.33	0.07
Einschließlich	249.00	253.00	4.00	0.78	0.22
WH24-01	280.60	300.00	19.40	0.31	-
Einschließlich	284.00	286.00	2.00	1.23	-
WH24-01	311.00	372.38	61.38	0.36	0.09
Einschließlich	321.00	362.00	41.00	0.41	0.11
WH24-02	227.00	500.96	273.96	0.48	0.12
Einschließlich	291.00	444.00	153.00	0.65	0.14
Einschließlich	291.00	411.00	120.00	0.72	0.16
Einschließlich	297.00	337.00	40.00	0.82	0.25
Und	357.00	377.00	20.00	0.96	0.16
WH24-03	40.00	52.74	12.74	1.30	0.35
	385.08	525.00	139.92	0.21	0.14
Einschließlich	401.00	429.00	28.00	0.41	0.24
	643.00	679.00	36.00	0.08	0.12
	731.00	767.00	36.00	0.20	0.11
	868.00	917.00	49.00	0.18	0.05
WH24-04	91.00	682.00	591.00	0.37	0.15
Einschließlich	224.00	682.00	458.00	0.46	0.16
Einschließlich	260.00	308.00	48.00	0.61	0.34
Und	406.00	456.00	50.00	0.73	0.13
WH24-05	306.00	325.00	19.00	0.79	0.03
	489.00	508.50	19.50	0.33	0.02
	603.50	773.00	169.50	0.77	0.04
Einschließlich	635.00	773.00	138.00	0.89	0.05
Einschließlich	635.00	661.00	26.00	1.36	0.06
Und	681.00	715.00	34.00	1.49	0.08
Einschließlich	699.00	715.00	16.00	2.90	0.14
Und	755.00	773.00	18.00	1.70	0.13
Einschließlich	763.00	773.00	10.00	2.82	0.22

Anmerkungen:

WH23-03-EXT wurde in die Tiefe gebohrt, um die tieferen Bereiche der Mineralisierung innerhalb des östlichen hochgradigen Kerns der Lagerstätte Whistler zu erproben; daher sind die gemeldeten

mineralisierten Abschnitte nicht repräsentativ für die tatsächliche Mächtigkeit. Die mineralisierten Abschnitte innerhalb von WH24-01 entsprechen schätzungsweise etwa zwei Dritteln der tatsächlichen Mächtigkeit. WH24-02 und WH24-03 wurden schräg zur Neigung und zum Streichen gebohrt, um das vertikale Profil der Mineralisierung zu erproben; daher sind die gemeldeten mineralisierten Abschnitte nicht repräsentativ für die tatsächliche Mächtigkeit. WH24-04 wurde schräg zum Streichen und in die Tiefe gebohrt, um das vertikale Profil der Mineralisierung zu erproben; die gemeldeten mineralisierten Abschnitte entsprechen daher schätzungsweise der Hälfte bis zwei Dritteln der tatsächlichen Mächtigkeit. WH24-05 wurde schräg entlang des Streichens und der Neigung erprobt; die gemeldeten mineralisierten Abschnitte entsprechen daher schätzungsweise zwei Dritteln der tatsächlichen Mächtigkeit.

*AuEq wird in Übereinstimmung mit der Methode berechnet, die in den technischen Berichten "S-K 1300 Technical Report Summary Initial Assessment for the Whistler Project, South Central Alaska" mit einem Gültigkeitsdatum vom 12. September 2024 und dem technischen Bericht mit dem Titel "NI 43-101 2024 Updated Mineral Resource Estimate for the Whistler Project, South Central Alaska" mit einem Gültigkeitsdatum vom 12. September 2024 beschrieben wird, die jeweils auf den Profilen des Unternehmens unter www.sec.gov und www.sedarplus.ca (zusammen die "technischen Berichte") verfügbar sind.

Insbesondere für Bohrungen, die vor dem MRE-Update 2024 gemeldet wurden (WH23-03-EXT und WH24-01): unter 10g/t Ag: $AuEq = Au + Cu \cdot 1,5733 + 0,0108Ag$, und über 10g/t Ag: $AuEq = Au + Cu \cdot 1,5733$. Für Bohrungen, die nach der MRE-Aktualisierung 2024 gemeldet wurden (WH24-02, -03, -04 & -05): unter 10g/t Ag: $AuEq = Au + (Cu\% \cdot 1,771) + (Ag \cdot 0,0113)$, und über 10g/t Ag: $AuEq = Au + (Cu\% \cdot 1,771)$. In den AuEq-Berechnungen sind Pb und Zn nicht enthalten, da nicht bekannt ist, ob diese Metalle zurückgewonnen werden können.

Tabelle 2 - Koordinaten der Bohrlochkragen für die Projekte 2023 und 2024.

Nummer der Bohrung	Östliche Ausrichtung Meter (UTM Zone 18)	Nordende Meter (UTM Zone 18)	Höhenlage (m über dem Meeresspiegel)	Tiefe (m)
WH23-01	518,782	6,871,260	886.0	467.87
WH23-02	518,779	6,871,253	886.0	605.64
WH23-03-EXT	518,776	6,871,253	886.0	874.50
WH23-04	520,193	6,869,142	352.0	560.83
WH24-01	520,494	6,871,260	497.0	445.77
WH24-02	518,452	6,871,362	849.0	716.30
WH24-03	518,746	6,871,335	859.0	961.9
WH24-04	518,680	6,871,248	876.0	832.20
WH24-05	520,495	6,871,258	497.0	777.85

Technische Informationen

Tim Smith, P.Geo., Chief Executive Officer von U.S. GoldMining, hat die Erstellung dieser Pressemitteilung beaufsichtigt und die darin enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt. Herr Smith ist eine qualifizierte Person" gemäß der Definition im kanadischen National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Einzelheiten zum Projekt und zu den hierin erwähnten Mineralressourcenberichten finden Sie in den technischen Berichten.

Überprüfung der Daten

Für das Projekt-Bohrkernprobenahmeprogramm wurden Proben von Bohrkernen mit NQ/HQ-Durchmesser entnommen, indem der Bohrkern in zwei Hälften gesägt wurde, wobei eine Hälfte zur Probenaufbereitung an Bureau Veritas Commodities Canada Ltd. (BV") in Fairbanks, Alaska, zur Probenaufbereitung und anschließend an das Analyselabor von BV in Vancouver, Kanada, zur Untersuchung geschickt wurde; die andere Hälfte des Bohrkerns wird für zukünftige Zwecke vor Ort aufbewahrt. Die Probenlängen im Bohrloch betrugen im Allgemeinen 2,0 m, es sei denn, es wurden Proben entnommen, um geologische Kontakte zu berücksichtigen.

BV ist ein zertifiziertes kommerzielles Labor und ist unabhängig von U.S. GoldMining. Das Unternehmen hat ein Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm für die Entnahme und Analyse von Bohrkernproben

implementiert, das Duplikate, mineralisierte Standards und Leerproben für jede Charge von Kernproben beinhaltet. Die Goldanalysen wurden mittels Bleisammel-Brandprobe mit AAS-Abschluss (FA430-Methode) auf 30 Gramm Testgewicht durchgeführt. Kupfer-, Silber- und andere Basismetallanalysen (insgesamt 45 Elemente) wurden mittels 4-Säure-Aufschluss und ICP-MS-Analyse (MA200-Methode) auf 0,25 Gramm Testgewicht durchgeführt.

Über U.S. GoldMining Inc.

U.S. GoldMining Inc. ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung des zu 100 % unternehmenseigenen Gold-Kupfer-Projekts Whistler konzentriert, das sich 105 Meilen (170 Kilometer) nordwestlich von Anchorage, Alaska, USA, befindet. Das Projekt Whistler besteht aus mehreren Gold-Kupfer-Porphyr-Lagerstätten und Explorationszielen innerhalb eines großen regionalen Landpakets, das sich vollständig auf Bergbau-Claims des Staates Alaska mit einer Gesamtfläche von etwa 53.700 Acres (217,5 Quadratkilometer) erstreckt. Die Mineralressourcenschätzung für das Projekt Whistler umfasst 294 Mt mit 0,68 g/t AuEq bzw. 6,48 Moz AuEq (angezeigt) sowie 198 Mt mit 0,65 g/t AuEq bzw. 4,16 Moz AuEq (abgeleitet).

Weitere Informationen, einschließlich hochauflösender Abbildungen, finden Sie unter www.usgoldmining.us

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

U.S. GoldMining Inc.

Alastair Still, Vorsitz
Tim Smith, Geschäftsführender Direktor
Gebührenfreies Telefon: 1-833-388-9788
E-Mail: info@usgoldmining.us

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Abgesehen von den hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der US-Bundeswertpapiergesetze und "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze dar (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Solche Aussagen beinhalten Aussagen bezüglich der Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich des Projekts, einschließlich geplanter zukünftiger Programme. Wörter wie "erwartet", "antizipiert", "plant", "schätzt" und "beabsichtigt" oder ähnliche Ausdrücke sollen zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den aktuellen Erwartungen von U.S. GoldMining und unterliegen inhärenten Ungewissheiten, Risiken und Annahmen, die schwer vorhersehbar sind und bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren gehören unter anderem, dass die tatsächlichen Ergebnisse zukünftiger Explorationen möglicherweise nicht die Erwartungen bestätigen, dass die zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen variieren, dass Kapital zur Finanzierung von Programmen zur Verfügung steht, dass Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit dem Umfeld von verbunden sind, dass Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen oder Erlaubnissen, Rechtsstreitigkeiten und andere Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralgrundstücken verbunden sind, sowie die anderen Risikofaktoren, die in den Unterlagen des Unternehmens bei der U.S. Securities and Exchange Commission unter www.sec.gov und Canadian Securities Administrators unter www.sedarplus.ca. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht zu sehr auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. U.S. GoldMining ist nicht verpflichtet, diese Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/682038--U.S.-GoldMining-entdeckt-neue-hochgradige-Zone-auf-dem-Raintree-Prospekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).